



DR. HENLE'S
TIERGESUNDHEIT

DR. HENLE'S KOLIK-RATGEBER

Enthält den Notfallplan für Sofortmaßnahmen
und Tipps zur Vorbeugung

KOLIK? IHR NOTFALLPLAN!

Kolik ist eine Schmerzäußerung des Pferdes.
Deshalb ist unbedingt der Tierarzt mit einzubeziehen!

1. Futter weg

Kein Heu, kein Stroh, kein Futter. Das Pferd sollte vorerst nichts zu sich nehmen außer Wasser – Trinken unbedingt ermöglichen.

2. Führen

Bei kreislaufstabilen Pferden immer wieder führen. Laufen ist besser als Wälzen.

Bei kreislaufinstabilen Pferden ist Ablegen erlaubt – aber: Gefahr des Festliegens und Verletzungsgefahr minimieren. Ecken der Box mit Pferddecke auspolstern, Trog abschrauben, größere Box wählen, wenn möglich. Tierarzt ist in diesem Fall dringend gefragt!

3. Beobachten

Pferd in der Akutphase genau beobachten – auf Veränderungen des Kreislaufs achten: Kalter Schweiß? Mehr Tendenz zum Ablegen? Schnelle, flache Atmung? Geblähte Nüstern? Das sind alles Anzeichen einer Kreislaufstörung – der Tierarzt muss unbedingt mit einbezogen werden!

Um Ernstsituationen schneller erkennen zu können, üben Sie den Pferde-Kreislaufstest (diesen finden Sie auf der Innenseite dieses Ratgebers) am gesunden Pferd!

4. Messen

Alle 30 Minuten Puls, Atemfrequenz und Temperatur messen und aufschreiben. Die Normwerte sowie die Vorgehensweise im Rahmen der Kreislaufstests können Sie auf der Innenseite nachlesen.

5. Linderung

Leinöl mit blähungsabbauenden und gallentreibenden pflanzlichen Ölen (Dr. Henle's Kolakut) in der Akutdosierung direkt ins Maul spritzen. Eventuell um Globuli Nux Vomica D12 ergänzen (Dosierung: stündlich 3 Stk.).

6. Kontrolle

Kotabsatz beobachten und mit Uhrzeit für Tierarzt notieren.

7. Weiteres

Keine Gabe von Wurmkuren oder anderen Medikamenten. Dies kann die Diagnose erschweren.

Mein Tierarzt – Notfallnummer:

WAS STECKT HINTER EINER KOLIK?

Koliksymptome zeigen sich zunächst durch eine Schmerzäußerung des Pferdes; nicht immer steckt eine Erkrankung des Verdauungstraktes dahinter.

In den meisten Fällen resultiert die Kolik aus dem Verdauungstrakt, aber in seltenen Fällen können auch innere Verletzungen oder andere schwerwiegende gesundheitliche Zwischenfälle Koliksymptome hervorrufen. Deshalb ist das Einbeziehen des Tierarztes wichtig.

Auch die Überprüfung der Kreislaufsituation ist vor allem bei schweren Fällen bedeutend, um die weiteren Maßnahmen richtig einzuleiten. Hierbei können Sie als Halter den Tierarzt durch gute Informationen unterstützen. Deshalb ist das Notieren der Werte von Puls und Atmung hilfreich.

Häufigste Ursache der Kolik ist ein Verschluss des Darms. Hier ist meist der Grimmdarm (Colon) betroffen. Oft wird hier schlecht verdautes Futter zum Problem. Auch Stress durch ungewohnte Belastungen kann ein Auslöser für Koliken sein.

Hier kommt es zu Krämpfen im Bauchbereich und es bildet sich eine Krampfkolik. Mangelnde Bewegung und Parasitenbefall machen Koliken um ein Vielfaches wahrscheinlicher.

Kolikvorbeugung - die wichtigsten Regeln:

1. Ihr Pferd sollte immer ausreichend Wasser zur Verfügung haben. Pferde trinken ca. 50 bis 70 Liter pro Tag.
2. Achten Sie auf die Futterqualität. Belastungen durch Gärbildner im Futter oder auch Pilzbefall sind für Pferde äußerst gefährlich.
3. Füttern Sie mehrere kleine Portionen pro Tag. Achten Sie auf genügend Rauhfutter (Heu) und ausreichende Kauzeiten. Füttern Sie immer erst Heu, bevor Sie Kraftfutter oder Müsli geben. Dadurch verringern Sie die Gefahr des Schlingens!
4. Bei Haltung auf sandigem Boden aus Raufe oder Heusack füttern, nicht vom Boden fressen lassen -> Gefahr einer Sandkolik.
5. Keine unaufgeweichten Rübenschnitzel füttern.
6. Bewegen Sie Ihr Pferd regelmäßig und stetig mit Freude und ohne Stress. Sorgen Sie für genügend Koppelgang und frische Luft.
7. Anweiden und Abweiden mit Geduld und langsamer Steigerung der Zeiten.

UNSERE PRODUKTEMPFEHLUNGEN

Die schnelle Hilfe bei Magen- und Darmbeschwerden



100 ml = 19,90 €*
250 ml = 39,90 €*

DR. HENLE'S KOLAKUT

Der Allrounder für Magen- und Darmbeschwerden

Der Darm und die Verdauung eines Pferdes reagieren schnell und empfindlich auf Stress. Hier wollen wir Ihnen eine gute Unterstützung an die Hand geben - sowohl zur Soforthilfe, als auch vorbeugend auf längeren Zeitraum. Nimmt man die antimikrobiellen, krampflösenden, entzündungshemmenden und mobilitätssteigernden Eigenschaften der enthaltenen Öle zusammen, ergibt sich eine sinnvolle Unterstützung der natürlichen Darmtätigkeit Ihres Pferdes. Im Akutfall hilft Kolakut schnell, die Verdauung zu normalisieren und Kotabsatz zu ermöglichen.



750 g = 49,90 €*

DR. HENLE'S DARMAUFBAU

Zum gezielten Aufbau der Darmflora und einer optimalen Verdauung

Kotwasser, Kolikneigung oder eine träge Verdauung sind Anzeichen für eine Darmflora, die aus der Balance geraten ist. Mit Dr. Henle's Darmaufbau unterstützen Sie die guten und wichtigen Darmbakterien und sorgen für eine optimale Umgebung zur Aufnahme wichtiger Nährstoffe im empfindlichen Pferdedarm.

Die Flohsamenschalen sorgen durch ihre guten Quelleigenschaften für eine optimale Konsistenz des Futterbreis beim Darmdurchgang.

Besuchen Sie unseren Online-Shop www.dr-henles-tiergesundheit.de und unseren YouTube Channel Dr. Henle's Tiergesundheit GmbH!

Wir liefern versandkostenfrei und overnight.**

**Bei Bestellungen vor 13:00 Uhr.

PFERDE-KREISLAUFTEST

Für ein besseres Gespür bei krankhaften Veränderungen

Pulsmessung

Der Puls des Pferdes lässt sich am leichtesten an einem großen Gefäß an der Unterseite des Kiefers ertasten. Dieses Gefäß liegt an der Seite zur Backe hin und versorgt den großen Kaumuskel. Durch seine Lage auf dem Knochen mit kaum Abdeckung durch Bindegewebe kann man hier besonders gut und leicht tasten, wie sich der Puls durch das Gefäß schiebt. Zählen Sie für 15 Sekunden die Anzahl der Pulswellen und nehmen Sie diese Anzahl mal vier. Normal für ein Pferd in Ruhe sind 30 bis 45 Schläge.

Durchblutungscheck

Auch die Ausprägung der erspürten Pulswelle sagt etwas über die Herzfähigkeit aus. Ist der Puls klar tastbar, so schlägt das Herz kräftig. Ist die Pulswelle nur schwer zu spüren, dann spricht man von einem flachen Puls. Dies kann ein Hinweis auf eine instabile Kreislauflage sein. Auch das Zahnfleisch kann eine einfache Stelle für einen Check der Kreislauflage sein. Drücken Sie mit dem Daumen auf das Zahnfleisch bis es heller wird und beobachten Sie, wie schnell sich die rote, gesunde Farbe wieder einstellt. Dauert dies ungewöhnlich lange, kann dies ein Hinweis auf eine instabile Kreislauflage sein.

Atmungskontrolle

Zählen Sie, wie oft Ihr Pferd in einer Minute atmet. Das Atmen erkennen Sie bei Pferden sehr leicht am Öffnen und Schließen der Nüstern oder der Flankenbewegung. Die Normwerte für die Atmung liegen bei 8 bis 16 Atemzügen pro Minute.

Üben Sie diese Maßnahmen immer am gesunden Pferd, damit Sie ein Gespür für krankhafte Veränderungen bekommen.

Mein Tierarzt – Notfallnummer:

DR. HENLE'S
TIERGESUNDHEIT



Dr. Henle's Tiergesundheit GmbH
Memminger Str. 19
89287 Bellenberg

Tel.: 07306/96100
Fax: 07306/34257
E-Mail: brunnen@apotheken-drhenle.de
www.dr-henles-tiergesundheits.de

